



Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Sulzfeld

**-Amtlicher Teil-**

KW 16/2011



# Frohe Ostern

IM NAMEN VON GEMEINDERAT UND  
GEMEINDEVERWALTUNG WÜNSCHE ICH ALLEN  
SULZFELDERINNEN UND SULZFELDERN  
EIN FROHES UND GESEGNETES OSTERFEST

SARINA PFRÜNDER  
BÜRGERMEISTERIN







# Passionskonzert

*einmal ganz anders*

Daniela Jooß-Kesselmeyer – Sopran  
Heike Wetzel – Flöte  
Klaus Heizmann – Klavier, Lesungen  
Evangelischer Kirchenchor Sulzfeld  
Leitung: Heidrun Fundis

**Karfreitag – 22.04.2011 – 19.30 Uhr**

**Evangelische Kirche Sulzfeld  
Hauptstraße 50  
Sulzfeld**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0

Internet: [www.sulzfeld.de](http://www.sulzfeld.de)

E-Mail: [info@sulzfeld.de](mailto:info@sulzfeld.de)

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| Montag bis Freitag      | 8.00 – 12.00 Uhr  |
| Montag                  | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Dienstag bis Donnerstag | 13.30 – 16.00 Uhr |

### Müllabfuhr

#### Woche 17

Mittwoch, 27.04.2011 grüne Tonne + 1,1 cbm

#### Woche 18

Dienstag, 03.05.2011 graue Tonne + 1,1 cbm

## AbfallWirtschaftsBetrieb

Landkreis Karlsruhe



Abfallberatung Gemeinde (vormittags) 07269/78-30

Containerdienst-Hotline 0180 2 9820 10\*

Privatkunden-Hotline 0180 2 9820 20\*

Sperrmüll-Hotline 0180 2 9820 30\*

\*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz

Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline 0800 2 160 150

oder: [www.awb-landkreis-karlsruhe.de](http://www.awb-landkreis-karlsruhe.de)

### Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie Oberderdingen-Flehhingen „Hasengarten“

Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr,  
Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr, Samstag von 12.00 – 16.00 Uhr

### Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz Tel. 960 058 (während der Öffnungszeiten)

| Adresse                  | Öffnungszeiten  |
|--------------------------|---|
| Neuhöfer<br>Straße<br>57 | Mi. 13.00 - 18.00 Uhr<br>(während der Winterzeit bis 17.00 Uhr)<br>Sa. 8.00 - 15.00 Uhr |

**Wertstoffhof** Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metallen, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarem Bauschutt (max. 20 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräten, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork

**Grünabfallsammelplatz** Annahme von holzigen, krautigen, und grasigen Grünabfällen (getrennt nach Fraktion)

### Altglasentsorgung

Festplatz Neuhöfer Straße  
Zufahrt von Ochsenburger Straße zur Ravensburghalle

### Notdienste

Wasserversorgung 0711-9732100

Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber 911300

Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale Ettlingen 07243/180-0

kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477

Beratungsservice

Bezirkszentrum Münzesheim 07250/9299-0

Service-Telefon 0800/99 99 96 6

PrimaCom

Störungsstelle 0180/5221616

Informationen zum Kabelanschluss 0180/377462266

Erdgasstützpunkt Eppingen 07262/618331

Erdgas Südwest GmbH Störmeldenummer 01802 056229

Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

### Notrufnummern

Euro-Notruf 112

DRK Rettungsdienst

Anruf über Handy mit Ortsvorwahl 07269/19222

Feuerwehr 112

Polizei 110



### Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Tel. 0180-1 33 33 33 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr)

3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.

### Ärztlicher Notfalldienst Eppingen

Katharinenstr. 34, 75031 Eppingen

(im Ärztehaus oberhalb des Krankenhauses) Dienstzeiten:  
Mittwochs von 12.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr, freitags 18.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr, an allen Feiertagen, vor einem Feiertag 18.00 Uhr – nach einem Feiertag 7.00 Uhr.

Telefonische Voranmeldung empfehlenswert!

Tel.: 07262/924766

### Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 19222 zu erfragen.

### Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Leitstelle Bruchsal, Telefon: 07251/19292

### Zahnärztlicher Notdienst

**Am 21.04.2011**

Dr. med. dent. Eger, Norbert, Hauptstr. 124, Sulzfeld

Telefon: 07269/301

**Am 22.04.2011**

Dr. Martin Fempel, Marienburger Str. 12, Bretten-Diedelsheim

Telefon: 07252/85330

**Am 23.04.2011**

Dr. Eva Gärtner, Bahnhofstr. 28, Bretten, Tel.: 07252/94090

**Am 24.04.2011**

Gemeinschaftspraxis Dr. Axel Glade und Dipl. Stomat. Tamara Glade, Hauptstr. 68, Sulzfeld, Telefon: 07269/1810

**Am 25.04.2011**

Dres. Bublies, Steffen und Barbara, Bahnhofstr. 55, Weingarten

Telefon: 07244/5003

**Sprechstunde immer von 11.00 bis 12.00 Uhr**

### Notdienst der Apotheken

**Am 21.04.2011**

Leintal-Apotheke Leingarten, Eppinger Str. 20/1,

Telefon: 07131/902090

Kraichtal-Apotheke, Bahnhofstr. 26, Menzingen,

Tel. 07250/7024

**Am 22.04.2011**

Hubertus Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7,

Telefon: 07258/92376

**Am 23.04.2011**

Stadt-Apotheke Eppingen, Bahnhofstr. 12,

Telefon: 07262/91310

**Am 24.04.2011**

Schloß-Apotheke Schwaigern, Schloßstr. 2

Telefon: 07138/5316

**Am 25.04.2011**

Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 36,

Telefon: 07262/1858

**Am 26.04.2011**

Neue-Apotheke Schwaigern, Silcherstr. 1

Telefon: 07138/7496

**Am 27.04.2011**

Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 4,

Telefon: 07262/1888



### Tierärztlicher Notdienst

Am 22.04. und 24.04.2011

TA. Biniok, Vorstadtstr. 55, Kraichtal-Gochsheim,  
Telefon 07258/925450

Am 25.04.2011

Dr. Linon, Bahnhofstr. 32, 75015 Bretten, Tel. 07252/95650

### Kleintiere bitte telefonisch anmelden

Der Notdienst beginnt an den Wochenenden samstags, 13.00 Uhr und endet montags, 7.00 Uhr. Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

## Diakoniestation

Südlicher Kraichgau e.V.

Kürnbach · Sulzfeld · Zaisenhausen



Kronenstr.1, 75056 Sulzfeld

Pflegedienstleiter: Friedemann Lauter

(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause)

Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

\*Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)

\*Rund um die Uhr Rufbereitschaft

\*Betreutes Wohnen

\*Tagespflege

\*Hausnotruf

\*Anerkannte Zivildienststelle

Telefon: 07269 – 91 96 0 In Notfällen: 0162/255 89 90

### Feiertags- und Wochenenddienst

vom 22.04. bis 25.04.2011

Frau Claudia Stöver, Frau Susanne Laber,  
Frau Rebecca Zauner

### Revierförster Bregler, Sulzfeld

Sprechzeiten: Mittwoch von 16.30 – 18.00 Uhr

Rufnummer: 07269/960 440, Fax: 07269/960 441

### Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb e.V.

Tel. 07261-925411 vermittelt in Notsituationen Familien- oder  
Dorfhelferinnen und landw. Betriebshelfer.

Informationen unter der Tel.Nr. 07261-925411

### Rat und Hilfe im Landkreis Karlsruhe

Wichtige Telefonnummern – Tag und Nacht erreichbar:

Telefonseelsorge 0800/1110 111 oder 0800/1110 222

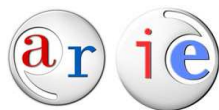
(rund um die Uhr kostenfrei)

Opfernotruf 01803/ 343 434

Frauen-Notruf für vergewaltigte und

misshandelte Frauen Tel.: 0721/691 099

(mittwochs 19.00 – 22.00 Uhr, sonst Anrufbeantworter)



I.d.E. Trainingsinstitut Runne GmbH

Personal Agentur Runne

Karlstraße 49a, 76133 Karlsruhe

Tel: 0721-68078550 oder 0721-4646226

Montags 09.00 bis 15.00 Uhr ist weiterhin Sprechtag für

Migranten und Arbeitsuchende. Integrations Sprachkursberatung erfolgt durch Frau Landsmann, Arbeitsvermittlung im 14-tägigen Wechsel durch Herrn Geeck. Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus Sulzfeld sowie telefonisch unter 0721-4646226 oder 07252-925613.

## Diakonisches Werk Bretten - Soziale Dienste -

Am Kirchplatz 3, 75015 Bretten Tel.: 07252/ 9513-0

- Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
- Lebens- und Sozialberatung
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt Beratung gem. § 219 StGB
- Gruppenangebote für Menschen mit psychischer Erkrankung
- W54 Kaufhaus

### Termine und nähere Informationen erhalten Sie:

Montag – Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Hier darf **jeder** einkaufen!

Weißhofer Str 54-58, 75015 Bretten, Tel.: 07252/9664237

Wohin mit gebrauchten Sachen aus dem Kleider- oder Küchenschrank und anderen Schränken? Im W54 in Bretten können Sie alles abgeben. Weitere Annahmestellen sind:

Das Diakonische Werk Bretten, Am Kirchplatz 3, 75015 Bretten, alle Geschäftsstellen des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe e.V. und die DRK-Rettungswachen im Stadt- und Landkreis Karlsruhe. Öffnungszeiten: Montag- Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 10-13 Uhr

### Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Frau Brigitte Kemmling, Tel. 960556

Vertretung: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247

### Familienpflege der Diakoniestation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft.

Weitere Informationen unter Tel. 07262/ 2069990

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

SopHiE gGmbH

Sozialpädagogische Hilfen für Familien

Tel: 07251 – 915022

### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus in Bretten, Untere Kirchgasse 9

Jeden zweiten Dienstag und jeden vierten Dienstag im Monat findet im Rathaus in Bretten ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Termine unter 07252/921-314 oder 07252/921-313



### Beratungsservice

Der nächste Beratungstermin der AOK findet am **Montag, den 23. Mai 2011 von 15.30 bis 17.00 Uhr** im Zimmer 3 des Rathauses statt.

| Tag | Datum  | Verein                    | Veranstaltung                             | Ort                                    | Uhrzeit |
|-----|--------|---------------------------|---|--|---------|
| Do. | 21.04. | Schützenverein            | Osterhasenschießen                        | Schützenhaus                           | 19.30   |
| Fr. | 22.04. | Ev. Kirchengemeinde       | Passionskonzert                           | Ev. Kirche                             | 19.30   |
| So. | 24.04. | Kath. Kirchengemeinde     | Auferstehungsfeier anschl. Osterfrühstück | Kath. Kirche<br>Gemeindehaus           | 6.00    |
| Do. | 28.04. | SPD-Ortsverein            | Politischer Gesprächskreis                | Besuch einer Biogasanlage              | 14.00   |
| So. | 01.05. | MGV „Sängerbund“          | Waldfest                                  | Jägerfritzsteinbruch                   |         |
| So. | 01.05. | Kath. Kirchengemeinde     | Erstkommunion in Flehingen                | Kath. Kirche Flehingen                 | 10.00   |
| So. | 01.05. | Radsportverein „Germania“ | Maiausfahrt                               | Treffpunkt: Volksbank Bruchsal-Bretten | 10.00   |

**Tageselternverein Bruchsal  
Landkreis Karlsruhe Nord e.V.**



Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V. International University, Campus 1, 76646 Bruchsal  
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 91  
Bürozeiten: Di + Do 09.00 - 12.00 Uhr  
Mi 17.00 - 19.00 Uhr (außer in den Ferienzeiten)  
Email: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de  
Kindertagespflege ist ein wichtiger Pfeiler in der Kinderbetreuung. Sie bietet flexible, individuelle und qualifizierte Betreuungsmöglichkeiten als Grundlage für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Frau Peschel und Frau Binder erreichen Sie im Tageselternverein Bruchsal oder in der Außensprechstunde im Rathaus Bretten, Zimmer 230 am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr Telefonische Terminvereinbarung unter 0 72 51 / 98 19 87 – 1 oder per E-Mail an [i.peschel@tev-bruchsal.de](mailto:i.peschel@tev-bruchsal.de) wird empfohlen, um Wartezeiten zu vermeiden.

**Fundamt**

- 1 Schlüsselbund
- 1 Schlüssel
- 1 Kopfhörer
- 1 Axt

Die Fundgegenstände können vom rechtmäßigen Eigentümer im Rathaus, Zimmer 20 (Tel.: 78-20), abgeholt werden.

**Standesamtliche Mitteilungen**

**Geburt:**

**Am 01.04.2011 Fine Amelie Radon**  
Eltern: Colin Radon und Theresa Derdulla, Neuhöfer Str. 52/A

**Wir gratulieren herzlich!**

**Hinweis:**

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten (Geburt) ist der Gemeinde nur mit Zustimmung der gesetzlichen Vertreter möglich. Sofern eine solche Einwilligung nicht abgegeben wurde, muss die Veröffentlichung unterbleiben.



**Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Am 22.04.2011</b>                            |          |
| Frau Gertrud Ege geb. Kolb                      | 76 Jahre |
| Hintere Str. 7                                  |          |
| Frau Marie Blanarczyk geb. Müller               | 72 Jahre |
| Gartenstr. 50                                   |          |
| Frau Waltraud Sauer geb. Scheele                | 72 Jahre |
| Mühlbacher Str. 44 A                            |          |
| <b>Am 24.04.2011</b>                            |          |
| Herrn Kurt Häge, Adalbert-Stifter-Str. 7        | 76 Jahre |
| <b>Am 25.04.2011</b>                            |          |
| Frau Elfriede Eigenmann geb. Bast               | 74 Jahre |
| Neuhöfer Str. 8                                 |          |
| <b>Am 26.04.2011</b>                            |          |
| Herrn Herbert Gremmelmaier, Hebelstr. 5         | 75 Jahre |
| <b>Am 27.04.2011</b>                            |          |
| Frau Lilli Otte geb. Rittmann                   | 76 Jahre |
| Fliederweg 6                                    |          |
| Herrn Friedrich Gremmelmaier, Kürnbacher Str. 4 | 73 Jahre |

**Ihre Bürgermeisterin informiert:**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hohen Besuch konnten wir diese Woche im Rathaus empfangen. Den Auftakt machte Knut Bühler, seit November 2010 Erster Landesbeamter im Landratsamt Karlsruhe. Am Mittwoch kam Landrat Dr. Christoph Schnaudigel zum kommunalpolitischen Gespräch mit dem Gemeinderat. Themen waren aktuelle Entwicklungen im Landkreis sowie laufende Projekte in Sulzfeld. So stellten wir unsere Überlegungen zum Bürgerbahnhof, zur Einrichtung eines Streuobstpfades, zur Ortskernsanierung und zur Weiterentwicklung unserer Schule vor.

In der Frühjahrssitzung der Vereinsvorstände und des Partnerschaftsausschusses im FVS-Vereinheim informierten wir u. a. über den Bau einer dreiteilbaren Sporthalle durch den Turnverein mit Erweiterung des Foyers der Ravensburghalle zur Mensa. Die neuen Einrichtungen sollen allen Vereinen zur Verfügung stehen.

Vereinsprecher Bernd Hildebrand erläuterte den Kassenbericht. Der Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses Ernst Reitermayer ging auf die geplanten partnerschaftlichen Aktivitäten ein. Vergangenes Wochenende war eine Delegation des Radsportvereins zu Gast in Avize. Vom 1. bis 3. Juli fahren wir mit der Feuerwehr nach Frankreich. Unsere Freunde erwarten wir traditionell zum Oktoberfest. Zu Besuch aus unserer inzwischen 100.000 Einwohner zählenden amerikanischen Partnerstadt El Cajon, hießen wir letzte Woche den früheren City-Manager Bill Garrett in Sulzfeld willkommen.

Für das erste Krippenjahr, beginnend im September 2011, haben 13 Eltern Interesse angemeldet. 4 Familien wollen nur eine tageweise Betreuung und damit einen halben Platz. Nach jetzigem Stand wird die Krippe mit ca. 5 Kindern im Herbst starten, bis zum Februar 2012 wird sie mit ca. 8 Kindern nahezu voll sein. Die verbleibende Kindergartengruppe im Bürgerhaus hat im September 2011 nur noch 13 Kinder, ein Jahr später voraussichtlich noch 8 Kinder, so dass überlegt werden muss, diese Gruppe 2012 in den Kindergarten Schillerstraße zu integrieren, was angesichts der sinkenden Kinderzahlen im Alter zwischen 3 und 6 Jahren möglich sein dürfte. Ab September 2012 wäre bei weiterem Bedarf dann Platz für eine zweite Krippengruppe im Bürgerhaus.

Darüber soll im Frühjahr 2012 entschieden werden. Bis dahin wird man die Entwicklung, insbesondere die Inanspruchnahme der Krippengruppe, beobachten.

Während die Bauarbeiten im Kindergarten Schillerstraße bereits angelaufen sind, soll die Sanierung des Bürgerhauses im Juni beginnen. Beide Einrichtungen werden am Kirchweih-Wochenende bei einem Tag der offenen Tür der Bevölkerung vorgestellt.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihre

Sarina Pfründer  
Bürgermeisterin

**Sanierungsarbeiten Straßenbeleuchtung**

Ab Dienstag, 26.04.2011 werden in der **Burgstraße, Kirchstraße und Baumgartenstraße** die Einrichtungen der Straßenbeleuchtung energetisch saniert. Es werden die Leuchtmasten erneuert als Leuchtmittel kommen Natriumdampflampen mit geringerem Stromverbrauch zum Einsatz. Nach der Sommerpause soll die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Dammerstraße erfolgen. Diese Maßnahmen werden im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms des Bundes (Infrastruktur) mit insgesamt 48.000 EUR bezuschusst.

## Hallo liebe Seniorinnen und Senioren!

Unser nächster gemeinsamer Nachmittag findet am

**28.4.2011 von 14.30 - 17.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus** statt .

Eingeladen sind alle Sulzfelder, die ein paar schöne Stunden mit uns verbringen möchten.

Wie immer gibt es guten Bäckerkuchen und Kaffee, anschließend ein Gläschen Wein.

Es erwartet Euch ein reichhaltiges Programm mit Musik, Gesang, fröhlichen und besinnlichen Wortbeiträgen.

Fahrdienst für Gehbehinderte, bitte rechtzeitig unter Tel.960752 anmelden.

Ein Ostergruß aus dem Internet:

### Der erste Ostertag

Fünf Hasen, die saßen beisammen dicht.

Es macht ein jeder, ein traurig Gesicht.

Sie jammern und weinen.

Die Sonn' will nicht scheinen!

Bei so vielem Regen.

Wie kann man da legen den Kindern das Ei?

O weih, o weih!

Da sagte der König:

So schweigt doch ein wenig!

Lasst Weinen und Sorgen.

Wir legen sie morgen!

*Autor: Heinrich Hoffmann (1809 - 1894)*

Gesegnete Ostern Gesundheit und Wohlbefinden wünscht herzlichst Euer Albert mit Team.

Zum Schluss noch etwas in eigener Sache:

Zur Bereicherung der Seniorennachmittage suche ich noch Mitwirkende für Musik, Gesang, Sketche, Gedichte, Vorlesungen. Nur Mut jeder ist willkommen.

Bitte unter Tel. 960752 melden oder einfach bei mir vorbeikommen.



## Internationales Kinder- und Gemeindefest

22. Mai 2011 ab 10:30 Uhr auf der Rathauswiese

## Benefizkonzert mit der Strasser-Garde

29. Mai 2011 um 19 Uhr auf der Ravensburg

## Blaulichttag mit Feuerwehr, DRK und Polizei

5. Juni 2011 ab 11 Uhr rund um das Feuerwehrgerätehaus



## Gedenktafel von einem Grab auf dem Friedhof an der evang. Kirche gestohlen – wir bitten um Ihre Mithilfe bei der Aufklärung des Diebstahls

Von dem alten Gölerschen Friedhof neben der evang. Kirche wurde von einem Grab der Familie von Göler zwischen Samstag, den 9.4. und Dienstag, den 12.4. eine Gedenktafel aus schwarzem Granit ( Maße: ca.40x80x4 cm Gewicht: ca. 30 kg ) gestohlen. Auf der Gedenktafel waren die Namen von zwei verstorbenen Familienmitgliedern eingraviert: Raban Frhr. Göler v. Ravensburg 1915-1984; Irma Frfr Göler von Ravensburg geb. Strunk 1921 – 2009. Für das Auffinden und Zurückbringen der Gedenktafel hat die Angehörige Frau von Göler hundert Euro Finderlohn bereitgestellt.

Wer zufällig den Abtransport beobachtet oder die Gedenktafel an einem anderen Ort abgestellt gesehen hat, möge sich bitte auf dem Pfarramt oder bei der Polizei in Sulzfeld melden.

## Bericht von der Sitzung des Gemeinderates am 12.04.2011

Bei der Gemeinderatssitzung am 12.04.2011, die wegen des erwarteten Besucherzuspruchs ausnahmsweise im Feuerwehrgerätehaus stattfand, konnte Bürgermeisterin Pfründer rund 45 Zuhörer begrüßen. Sie zeigte sich erfreut über das rege Interesse an der Tagesordnung dieser Sitzung.

### 1. Bürgerfragestunde

Von Seiten der Zuhörer wurden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

### 2. Naturpark Stromberg-Heuchelberg 2.1. Streuobst-Erlebnispfad

Mit Dietmar Gretter nahm der Geschäftsführer des Naturparks Stromberg-Heuchelberg an der Sitzung teil. Er informierte das Gremium über das Vorhaben „Streuobsterlebnispfad“ in Sulzfeld. Im Jahr 2010 wurde vom Naturpark ein geeigneter Standort für eine solche Erlebnisfläche gesucht. Sulzfeld und andere Kommunen hatten Interesse bekundet. Die Bewerbungen der

interessierten Kommunen wurden ausgewertet. Das eingereichte Konzept der Gemeinde Sulzfeld mit dem südlichen Gemarkungsteil, u. a. dem Gewinn „Rieth“ überzeugte die Juroren des Naturparks. Mit dieser Erlebnisinszenierung soll über Obstbaumwiesen als Lebens- und Wirtschaftsraum informiert und die Attraktivität der Obstwiesen ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt werden. Wichtige Zielgruppen sind neben Familien und Naturliebhabern, Schulklassen und Kindergärten, für die die Erlebnisinszenierung als Umweltbildungseinrichtung dienen soll. Die Erlebnisinszenierung soll zugleich so gestaltet werden, dass sie auch eine touristische Attraktivität aufweist und damit die naturnahe Erholung im Naturpark unterstützt.

Dietmar Gretter erklärte, dass sich die Gemeinde Sulzfeld mit der Umsetzung des Projekts weitläufig bekannt machen könnte. Ein Erlebnispfad zum Thema Streuobst in dieser Art ist bisher deutschlandweit einzigartig. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 80.000,- €. Der Naturpark unterstützt die Umsetzung des Streuobsterlebnispfads mit einem Bruttzuschuss von 61%, so dass die Gemeinde die Restfinanzierung von ca. 32.000,- € tragen muss. Zusätzlich sind auf kommunaler Seite Kosten für die Erstellung der Konzeption von 1.500,- € zu schultern. Inwieweit der kommunale Eigenanteil durch weitere Förderungen oder Sponsorengelder verringert werden kann, muss noch geprüft werden.

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig dafür aus, den Streuobsterlebnispfad wie vorgestellt auf Sulzfelder Gemarkung umzusetzen.

Eine Kommission, der auch Gemeinderäte angehören, wird nun die konkrete Konzeption für die Einrichtung des Streuobsterlebnispfades erarbeiten.

## **2.2. Mountainbikekonzeption des Naturparks**

Bereits im Jahr 2007 wurde von der Mitgliederversammlung des Naturparks Stromberg-Heuchelberg beschlossen, eine Mountainbikekonzeption zu entwickeln und die daraus resultierenden Routen zu beschildern. Ziel war es dabei, Gästen und Besuchern der Naturparkregion ein weiteres touristisches Produkt anbieten zu können. Dietmar Gretter erläuterte dem Gemeinderat das Mountainbikestreckennetz. Die Fa. Outdoor Concepts, die bereits die Radroutenkonzeption des Tourismusverbands Kraichgau-Stromberg erstellt hatte, hat zwischenzeitlich ein Streckennetz von rund 250 km erarbeitet, mit dem das fahrradtouristische Angebot der Region abgerundet und bereichert werden soll. Die Gemeinde Sulzfeld wird als westliche Grenze des Mountainbikenetzes tangiert.

## **3. Bau einer dreiteilbaren Sporthalle durch den Turnverein mit Erweiterung des Foyers der Ravensburghalle zur Mensa**

„Not macht erfinderisch“, mit diesen Worten rief Bürgermeisterin Pfründer den Tagesordnungspunkt auf. Vorgestellt wurde in der Gemeinderatssitzung das Vorhaben, eine dreiteilbare Sporthalle in Trägerschaft des Turnvereins zu bauen sowie das Foyer der Ravensburghalle zur Mensa umzugestalten. Die Idee sei aus der Not geboren, da die Kapazität der Ravensburghalle nicht mehr ausreicht. Insbesondere die Handballabteilung, die in der kommenden Saison mit 22 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen wird, klagt seit längerem über mangelnde Hallenbelegungszeiten zu Trainingszwecken. Die Sulzfelder Handballer haben sich vor zwei Jahren zu einer Spielgemeinschaft mit dem HC Oberderdingen zusammengeschlossen, um so zusätzliche Hallenzeiten in Oberderdingen zu bekommen. Allein die Handballabteilung bräuchte für einen adäquaten Trainingsbetrieb ca. 25 Hallenstunden pro Woche. Zur Verfügung stehen in den Wintermonaten aber lediglich 7,5 Stunden. Auch die Leichtathleten möchten gerne zusätzliche Belegungszeiten beanspruchen. Im Rahmen des Betreuungsprojektes „Lernen und Freizeit“ am Nachmittag an der Blanc-und-Fischer-Schule werden weitere Kooperationen mit Sportvereinen angestrebt, für die dann ebenfalls zusätzliche Hallenbelegungszeiten benötigt werden.

Auf Grund des geschilderten Sachverhalts ist der Turnverein mit der Gemeinde in Gespräche über den Bau einer zusätzlichen Sporthalle eingetreten. Die Bürgermeisterin stellte klar, dass keine zweite Mehrzweckhalle entstehen soll, sondern nur eine reine Trainingshalle in Frage käme.

In der Sitzung stellte Frank Mayer, Mitinitiator des Projekts und Mitglied der Handballabteilung, das Projekt vor. Der Standort der möglichen neuen Halle wurde so gewählt, dass eine Verbindung zur Ravensburghalle geschaffen werden könnte. Das Foyer würde zur Mensa ausgebaut und auf 110 Plätze vergrößert.

Der Sanitärtrakt im Eingangsbereich der Ravensburghalle würde komplett saniert. Zwischen den beiden Hallen würde noch ein offener überdachter Durchgang zwischen der Straße Am Kohlbach und dem Schulhof entstehen. In die sich daran anschließende neue Trainingshalle soll ein Krafraum integriert werden. Die Gesamtmaßnahme würde in zwei Projekte unterteilt. Zum einen in den Bau der neuen Trainingshalle und zum anderen in die Sanierung und Erweiterung des Foyers zur Mensa sowie die Errichtung weiterer Stellplätze um die Ravensburghalle.

Für die Durchführung beider Projekte wird über eine PPP-Maßnahmen (PublicPrivatPartnership) nachgedacht. Dabei wird die Sanierung des Foyers der Ravensburghalle und die Einrichtung einer Mensa mit der Errichtung der Stellplätze der Gemeinde zugeschrieben, der Bau der Sporthalle dem Turnverein. Die Gemeinde und der Turnverein würden ihre Projekte über einen Zeitraum von rund 20 Jahren über einen Mietkauf erwerben. Für die Projekte können Fördermitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie des Badischen Sportbundes beantragt werden.

Frank Mayer erläuterte auch die mögliche Finanzierung der Projekte. Der Foyertrakt mit den Stellplätzen ist mit netto 430.000 Euro veranschlagt. Für den Hallenbau rechnet man mit einer Nettosumme von 900.000 Euro. Die Zahlen basieren auf der Annahme, dass ein privater Träger die Maßnahmen günstiger durchführen kann als die öffentliche Hand. Erhebliche Kosten sollen dabei durch Eigenleistungen des Turnvereins beim Neubau der Halle eingespart werden.

Der Gemeinderat hinterfragte die vorgestellten Planungen kritisch. Insbesondere wurden die Fragen aufgeworfen, inwieweit der Bedarf einer weiteren Sporthalle auch für die Zukunft gegeben sein wird und welchen Einfluss der Sanierungsaufwand für die Ravensburghalle auf den Hallenneubau hat. Man könne beides nicht unabhängig voneinander beurteilen.

Im Zuge der Baumaßnahmen würden die Parkplatzsituation rund um die Ravensburghalle überarbeitet und zusätzliche Stellplätze geschaffen.

Bürgermeisterin Pfründer machte deutlich, dass vor einer Entscheidung des Gemeinderates der Turnverein beschließen muss, dass das Projekt „Neubau einer Sporthalle“ von seiner Seite aus getragen und finanziert werden kann. Erst danach sei die Gemeinde am Zug, eine Entscheidung über die Realisierung zu treffen.

## **4. Vergabe für die Bauarbeiten beim Umbau und Sanierung des Kindergartens „Die Brücke“ in der Schillerstraße**

Ortsbaumeisterin May-Schorb informierte den Gemeinderat über die Ergebnisse der Ausschreibungen für Bauarbeiten im Kindergarten „Die Brücke“. Sie stellte die geprüften Angebotssummen der Bieter vor.

Der Gemeinderat vergab die Zimmerarbeiten an die Fa. Krüger Holzbau aus Sulzfeld, die Blechenerarbeiten an die Fa. Krüger aus Eppingen. Die Fensterarbeiten wurden an die Fa. Köstel aus Östringen vergeben. Die Jalousiearbeiten übernimmt die Fa. Hochmut aus Sinsheim.

## **5.-7. Beschlussfassung über die Aufhebung der Bebauungsplanverfahren „Alter Ortskern“ und „Königstraße“, sowie Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Ortskern“**

Im Gemeinderat wurde schon mehrfach über die Möglichkeit eines Bebauungsplans für den Bereich Ortskern diskutiert. Bisher ist der Innerortsbereich im Flächennutzungsplan als Misch- bzw. Dorfgebiet ausgewiesen. Ein rechtskräftiger Bebauungsplan besteht nicht. Somit muss jede beantragte Bebauung nach § 34 Baugesetzbuch geprüft werden, ob sich das jeweilige Vorhaben in die Eigenart der näheren Bebauung einfügt. Der Gesetzgeber hat nun im Baugesetzbuch die Möglichkeit geschaffen, für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche auch im Interesse einer verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung und der Innenentwicklung der Gemeinden in einem Bebauungsplan festzusetzen, dass nur bestimmte Arten der baulichen Nutzung zulässig bzw. nicht zulässig sind oder nur ausnahmsweise zugelassen werden können.

Die Gemeinde Sulzfeld möchte von dieser neu geschaffenen Regelung Gebrauch machen. Der Ortskern soll als zentraler Versorgungsbereich, Wohnstandort und lebendiger Ortsmittelpunkt mit Aufenthaltsqualitäten gestärkt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen u. a. Vergnügungsstätten und bestimmte Nutzungen wie Wettbüros und Spielotheken im Ortskernbereich



ausgeschlossen werden. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, einen Bebauungsplan „Ortskern“ zu erlassen. Die Bebauungsplanverfahren „Alter Ortskern“ und „Königstraße“ werden eingestellt bzw. aufgehoben, da diese Flächen ebenfalls im neu zu erlassenden Bebauungsplan „Ortskern“ enthalten sind. Die Öffentlichkeit soll frühzeitig in Form einer Informationsveranstaltung über die Ziele und Zwecke der Planung informiert werden.

#### **8. Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet „Ortskern“**

Der Gemeinderat beschloss, für das Gebiet des Bebauungsplans „Ortskern“ eine Veränderungssperre zu erlassen. Dieses Instrument soll dazu dienen, die städtebaulichen Zielvorstellungen, die Gegenstand des Bebauungsplanes sind, während der Zeit des Bebauungsplanverfahrens zu sichern. Die Veränderungssperre gilt für die Dauer von zwei Jahren.

#### **9. Baugesuche**

Der Gemeinderat erteilte einem Baugesuch in der Kirchstraße sein Einvernehmen. Er stimmte dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bezüglich der Firstrichtung des Neubaus zu. Hintergrund ist der Wunsch der Bauherren, eine auf dem Dach zu installierende Photovoltaikanlage optimal ausnutzen zu können.

#### **10. Mitteilungen der Verwaltung**

Bürgermeisterin Pfründer gab bekannt, dass der Gemeinderat auf seine zustehende Sitzungsentschädigung für die Klausurtagung verzichtet. Der Betrag soll als Spende zugunsten des Festivals der Guten Taten fließen.